

# Montessori-Sonderschau

didacta Hannover 20.–24.02.2018

**Mit Fachtagung 23.02.2018**

„Montessori und die Digitalisierung unserer Welt“ (Einführung)

*Details siehe Folgeseite*



## „Montessori: Individuelle Förderung“



Gerade die individuelle Förderung gilt als Schlüssel zur Verbesserung unseres Bildungssystems. Sie ist seit jeher Bestandteil der Montessori-Pädagogik, deren Fokus auf der Entwicklung der Persönlichkeit eines jeden Kindes und Jugendlichen sowie der Entfaltung seiner individuellen Potentiale liegt. Zur Umsetzung gehört eine altersspezifische Lernumgebung und die spezielle Ausbildung der PädagogInnen.

Diesbezügliche Einblicke in die Praxis an Montessori-Kinderhäusern und -Schulen gibt der Montessori Dachverband Deutschland e.V. (MDD) mit seiner Sonderschau. Das „Gläserne Klassenzimmer“ bietet täglich Einblicke in die konkrete Arbeit unterschiedlicher Altersstufen mit dem Montessori-Material. Es gibt Gelegenheit, mit Montessori-PädagogInnen ins Gespräch zu kommen, Erfahrungen auszutauschen und sich über die Pädagogik Maria Montessoris zu informieren.

Der Stand ist in Halle 11.

Am Donnerstag (22.02.2018) um 16 Uhr laden wir Montessori-PädagogInnen auf den Stand ein, als Treffen der „Montessori Komm-unity“.



# Montessori-Fachtag I – didacta 23.02.2018

## „Montessori und die Digitalisierung unserer Welt“ (Einführung)

13.00 – 17.00 Uhr, Hannover Messe, Convention Center (CC) Saal 3B

Die Nutzung digitaler Technologien durchdringt alle Bereiche unserer Gesellschaft. Die damit verbundenen Chancen und Risiken für die Bildungs- und Erziehungsarbeit in Bildungseinrichtungen werden lebhaft diskutiert. Mit diesem einführenden Fachtag wollen wir folgende Fragestellungen aufgreifen und dadurch PädagogInnen für ihre tägliche Arbeit mit Kindern/Jugendlichen und Eltern Unterstützung anbieten:

- Welche Konsequenzen hat die Digitalisierung auf Bildungs- und Erziehungsziele von Kindern und Jugendlichen?
- Welche Orientierung gibt uns insbesondere die Montessori-Pädagogik, ausgehend von den Bedürfnissen des Kindes in seinen Entwicklungsstufen, im Zeitalter der Digitalisierung für die praktische Arbeit in unseren Einrichtungen?

Am darauffolgenden Tag, also am 24.02.2018, wird das Thema am Montessori Bildungshaus Hannover im Rahmen eines zweiten Fachtags vertieft. Informationen zu beiden Veranstaltungen finden Sie hier: [www.montessori-deutschland.de/fachtage-2018.html](http://www.montessori-deutschland.de/fachtage-2018.html)

Beginn	Thema	Referent/in
13.00	Begrüßung	Dr. Jörg Boysen
	Einführung in das Thema	Vorsitzender, Montessori Dachverband Deutschland (MDD)
	Grußwort	Prof. Wassilios Fthenakis Präsident, Didacta Verband
	„Die Relevanz der Digitalisierung aus der Sicht der Montessori-Pädagogik“	Rainer Völkel Vorsitzender, Deutsche Montessori Gesellschaft (DMG)
14.30	Kurze Pause	
14.45	„Innovationsimpulse für die Montessori-Pädagogik durch digitale Medien?“	Prof. Karsten Wolf Professor für Medienpädagogik und Didaktik multimedialer Lernumgebungen, Uni Bremen
	„Leben und Lernen im digitalen Zeitalter – Jugendliche zwischen radikaler Individualisierung und weltweiter Vernetzung“ (Podiumsgespräch)	Jöran Muuß-Merholz Diplom-Pädagoge; Mitbetreiber der Agentur J&K – Jöran und Konsorten
17.00	Ende der Veranstaltung	

Kurzbeschreibungen der Referate und Profile der ReferentInnen finden Sie bei [www.montessori-deutschland.de/fachtage-2018.html](http://www.montessori-deutschland.de/fachtage-2018.html).

Dort können Sie sich auch anmelden, ebenso für den zweiten Fachtag oder für beide zusammen:

Die Teilnahmegebühr für diesen ersten Fachtag beträgt €40;

Early Bird bis 31.12.2017 €30.

(Dies schließt den Messe-Eintritt nicht ein.)

Mit freundlicher Unterstützung



[www.montessori-deutschland.de](http://www.montessori-deutschland.de)